

## **Spielbericht und Mannschaftsaufstellung zum Heimspiel gegen TSV Eitlbrunn am 11.5.2003:**

### **Mannschaftsaufstellung:**

**Eibl Christian**  
**Eichenseher Robert Plattner Uwe Eiber Clemens**  
**Kirchdorfer Benedikt Kraus Stefan Maushammer Franz**  
**Hollnberger Markus Faltermeier Klaus**  
**Ilseher Robert Schwarz Marco**

**Ersatz: Dischinger Jürgen, Simmerl Andi, Wagner Peter**

**Eingewechselt: 46. Dischinger für Hollnberger, Simmerl für Faltermeier, Wagner für Schwarz.**

### **Spielbericht:**

Vor dem Spiel bestand noch eine kleine Chance auf den Klassenerhalt, nach dem Spiel stand leider der Abstieg in die Kreisklasse fest. Eitlbrunn war die spielerisch bessere Mannschaft und übernahm sofort die Initiative. Mit einem sehenswertem Drehschuss gelang ihnen auch die 1 : 0 Führung. Weitere Chancen vereitelte der gut haltende Torwart Christian Eibl. Als der ASV einen umstrittenen Elfmeter zugesprochen bekam, verschenkte Spielertrainer Robert Ilseher diese Ausgleichschance leichtfertig. Seinen viel zu lässig geschlenzten Ball konnte der Torwart der Eitlbrunner sicher halten. Das 0 : 2 fiel nach einem leichtsinnigem Ballverlust im Mittelfeld. Statt einen Freistoss in die gegnerische Hälfte zu schlagen, wurde der Ball kurz gespielt, prompt ging ein Angreifer dazwischen und schon war es passiert.

In der zweiten Spielhälfte brachte zunächst der eingewechselte Jürgen Dischinger etwas frischen Wind. Er war es auch, der nach einem Eckball den 1 : 2 Anschlusstreffer erzielte.

Jetzt hätte der Gegner weiter unter Druck gesetzt werden müssen, dazu reichten aber unsere spielerischen Mittel nicht aus. Ausserdem schwächte sich unsere Mannschaft durch die gelb/rote Karte von Clemens Eiber nach einem plumpen Wiederholungsfoul noch selbst.

Jetzt gilt es die beiden restlichen Spiele bei Jahn Regensburg und zuhause gegen Freihausen noch einigermaßen gut über die Bühne zu bringen und dann die neue Saison in der Kreisklasse zu planen. Ich hoffe, dass sich unsere Spieler charakterstark zeigen und sich nicht von anderen Vereinen abwerben lassen, sodass uns ein Debakel wie beim letzten Abstieg erspart bleibt.